

ELS GmbH • Am Heidstock 24 • 66265 Heusweiler-Holz

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Ortsgemeinde Waldmohr
Prof. Dr. Jürgen Schneider
Rathausstraße 14
66914 Waldmohr

*Baugrundgutachten
Altlastengutachten
Hydrogeologie / Geologie
Rückbau von Gebäuden
Geoinformationssysteme
Laboruntersuchungen
Erdstatik*

Ihr Zeichen

*Bearbeiter Wt/hu
Auftrag-Nr. 19-4001/2*

Datum 21.10.2021

Erschließung Neubaugebiet Lauersdell, Waldmohr
Ergebnisse der Baggerschürfen zur Erkundung der Felsoberkante

UNTERSUCHUNGSBERICHT NR. 2

1 Vorgang

Die Ortsgemeinde Waldmohr beabsichtigt in der Fortführung der Straßen KVP „Badstraße“ und „Am Eichweiher“ in Waldmohr die Erschließung des Neubaugebietes „Lauersdell“. Der Planungsentwurf des Büros Dumont + Partner, Beratende Ingenieure GmbH, Neunkirchen, wurde nach den bereits erfolgten Untersuchungen angepasst.

Das ELS Erdbaulaboratorium Saar, Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH, Heusweiler-Holz, wurde von der Ortsgemeinde Waldmohr beauftragt, nunmehr ein geotechnisches Gutachten zur Erschließung der Fläche mit entsprechenden Feldversuchen zu erstellen. Dieses Gutachten gliedert sich in 3 Phasen:

Baggerschürfen zur Erkundung des Aufbaus und der Tiefenlage des Felshorizontes

Rammkernbohrungen und Sondierungen zur Ergänzung der Baggerschürfen

Kernbohrungen im Bereich der zentralen Entwässerungssysteme und der geplanten Pressung

Aufgrund der Dringlichkeit wurde die Phase 1 vorgezogen und die Ergebnisse werden im vorliegenden Untersuchungsbericht Nr. 2 beschrieben. Die allgemeinen Angaben zum Neubaugebiet Lauersdell sind bereits im Gutachten vom 02.02.2021 dargestellt und werden daher als bekannt vorausgesetzt.

*Postanschrift:
Am Heidstock 24
66265 Heusweiler-Holz*

*Tel. 06806 / 49988-31
Mail: umwelt@erdbaulaborsaar.de
www.erdbaulaborsaar.de*

*Gerichtsstand Saarbrücken
Amtsgericht Saarbrücken, HRB 9791
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Richard Bastgen
Dipl.-Geol. Dr. Friedwalt Weber
Dipl.-Geol. Dr. Christoph Wettmann*



Erschließung Neubaugebiet Lauersdell, Waldmohr
Ergebnisse der Baggerschürfen zur Erkundung der Felsoberkante
Untersuchungsbericht Nr. 2 vom 21.10.2021

2 Untersuchungsprogramm

- Zur Erkundung des Aufbaus der oberflächennahen Bodenschichten wurden 2019 insgesamt 13 Kleinrammbohrungen ausgeführt.
- In der Phase 1 des geotechnischen Gutachtens wurden am 14.10.2021 insgesamt 13 Baggerschürfen ausgeführt, um die Art und die Tiefenlage des hoch anstehenden Felshorizontes angeben zu können.
- Die Ansatzpunkte der Baggerschürfen wurden per GPX-Daten an die Baufirma übermittelt und im Gelände abgesteckt.
- Die Höhen der Ansatzpunkte werden im Weiteren aus dem vorhandenen DGM übernommen.

3 Beschreibung der Boden- und Grundwasserverhältnisse

Daraus wurden im Untersuchungsbericht Nr. 1 vom 28.10.2019 folgende Untergrundbedingungen abgeleitet.

„Das Untersuchungsgebiet liegt im Bereich der Schichten des Mittleren Buntsandsteins (sm), die sich aus Konglomeraten und geröllführenden roten und gelben Sandsteinen zusammensetzen. Die angetroffenen Schichten zählen zu den Trifels-Schichten des sm. Gemäß Erläuterungen zur Geologischen Karte des Saarlandes (GK50) bestehen sie aus „Konglomeraten, die von geröllführenden, kieselig gebundenen, mittel- bis grobkörnigen Sandsteinen überlagert werden. Das Relief der Erschließungsfläche mit den Hochflächen im Südosten und den geringeren Höhen im Westen ergibt sich aus der nach Westen hin fallenden Felslinie und einem stärkeren Lockerbodenaufbau.“

In allen Aufschlüssen wurde kein anstehendes Grundwasser angetroffen. Die hydrogeologischen Verhältnisse sind geprägt durch den Hauptgrundwasserleiter, die Sandsteinschichten des Mittleren Buntsandsteins. Innerhalb des Sandsteingebirges findet der Wassertransport dabei in erster Linie auf Klüften und weniger innerhalb des Porengefüges der Sandsteine statt. In der Regel wird der Aquifer jedoch als Kombination der beiden Typen als kombinierter Poren-/Kluftgrundwasserleiter bewertet.

In den ausgeführten Felduntersuchungen wurde der freie Grundwasserspiegel des Buntsandsteins nicht erschlossen. Durch die Höhenlage der Bohrungen und des nächstgelegenen Vorfluters kann der Grundwasserflurabstand mit einem Grundwassergefälle von maximal ~ 1,5 % zum Glan abgeschätzt werden.

Erschließung Neubaugebiet Lauersdell, Waldmohr
 Ergebnisse der Baggerschürfen zur Erkundung der Felsoberkante
 Untersuchungsbericht Nr. 2 vom 21.10.2021

4 Untersuchungsergebnisse der Baggerschürfen

Die Ergebnisse der Baggerschürfen sind in der Anlage 3 als Einzeldarstellungen und in der Tabelle 1 zusammengefasst dargestellt. Die Lage der Schürfen ist in der Anlage 1.2 mit der Endtiefe wiedergegeben.

Tabelle 1 : Schichtenunterkanten der Horizonte in Meter unter GOK

Name	Mutterboden	Lockerboden, sandig	Fels, stark verwittert bis zersetzt	Fels, fest	Endtiefe
Sch 1	0,30	0,80	2,50	-	2,50
Sch2	0,30	1,50	2,50	-	2,50
Sch3	0,30	1,20	2,80	-	2,80
Sch4	0,20	1,00	1,50	1,80	1,80
Sch5	0,20	0,60	1,00	1,20	1,20
Sch6	0,30	0,30	1,80	-	1,80
Sch7	0,30	1,90	2,80	-	2,80
Sch8	0,30	1,00	2,80	-	2,80
Sch9	0,30	1,60	2,60	-	2,60
Sch10	0,30	0,60	2,80	-	2,80
Sch11	0,35	0,80	2,90	-	2,90
Sch12	0,20	0,40	2,90	-	2,90
Sch13	0,20	0,80	2,80	-	2,80
Min	0,20	0,30	1,00	1,20	1,20
Max	0,35	1,90	2,90	1,80	2,90
Mittelwert	0,27	0,96	2,44	1,50	2,48

- Die stark humosen Oberböden (Mutterböden) sind in der Regel ca. 0,3 m mächtig. Lediglich in den Bereichen mit früh anstehendem Fels gehen die Mächtigkeiten auf 0,2 m zurück.
- Die sandigen Lockerböden sind in der Regel zwischen 0,3 m und 1,0 m mächtig. Stellenweise werden Stärken bis 1,9 m erreicht.

Erschließung Neubaugebiet Lauersdell, Waldmohr
Ergebnisse der Baggerschürfen zur Erkundung der Felsoberkante
Untersuchungsbericht Nr. 2 vom 21.10.2021

- Die Lockerböden gehen kontinuierlich in die stark verwitterten bis völlig zersetzten Sandsteine über. Sie zeichnen sich durch deutlich erkennbar eingelagerte Sandsteinstücke aus. Dieser Horizont reicht in der Regel von 2,5 m bis 2,9 m u. GOK.
Ausnahme Sch4 und Sch5 (1,0 m – 1,5 m u. GOK).
- Der feste / harte Sandsteinfels konnte nur in den beiden Schürfen Sch4 und Sch5 erkundet werden. Mit dem eingesetzten Bagger (8,5 t) war bereits nach 1,0 m – 1,5 m u. GOK kein weiteres Eindringen möglich.
- In keinem der Schürfen wurden Vernässungen oder gar anstehendes Grundwasser erkundet. Die Wassergehalte lagen durchgehend in Bereich der normalen Erdfeuchte.

Für die weitere Planung muss davon ausgegangen werden, dass die Baumaßnahme für das Entwässerungssystem mindestens bis in die maximale Tiefe der Baggerschürfen mit normalen Gerät ausgehoben werden kann. Sofern stärkeres Gerät eingesetzt wird, sind auch tiefere Aushubsohlen möglich.

Dies gilt nicht für den Bereich der Sch4 und Sch5 (siehe LP – Anlage 1.2) mit Fels der „alten Bodenklasse 7“. Hier muss beim Aushub mit einem erhöhten Aufwand gerechnet werden. Es ist daher in dem Bereich entweder mit stärkerem Gerät oder dem Einsatz einer Fräse zu rechnen.

Weitere Informationen werden im Zuge der Phasen 2 und 3 gewonnen und in dem abschließenden geotechnischen Bericht endgültig bewertet.

66265 Heusweiler-Holz, den 21. Oktober 2021

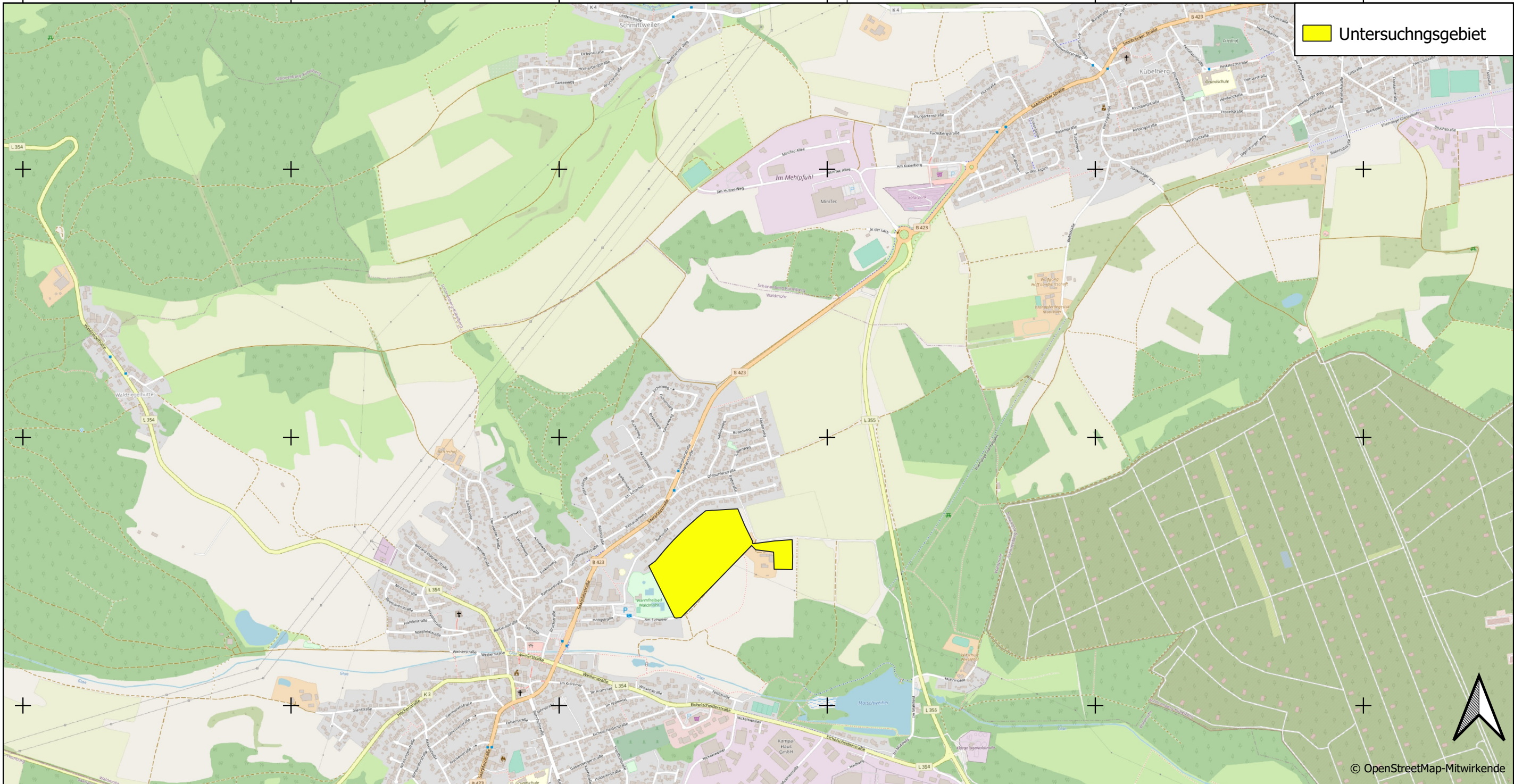
Dipl.-Geol. Dr. Christoph Wettmann



Tobias Schu, M.Sc.
Geowissenschaften



Anlagen

- 1.1 Übersichtslageplan
- 1.2 Lageplan mitvermutlichen Oberkanten der Felsverwitterungszone
- 2 Fotodokumentation
- 3.1 – 3.13 Einzeldarstellungen der Baggerschürfen



 Untersuchungsgebiet

© OpenStreetMap-Mitwirkende

Projekt:		Erschließung Neubaugebiet Lauersdell, Waldmohr	
Bezeichnung:	Übersichtslageplan	Projekt-Nr.:	19-4001/2
		Blatt/Anlage:	1.1
 EL S Erdbaulaboratorium Saar Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH Beratende Geologen und Ingenieure Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz Tel. 06806 - 49988-31 Fax: 06806 - 49988-25 e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de	 Qualitätsmanagement ISO 9001:2015	Maßstab:	1:15.000
		Datum:	21.10.2021
		bearbeitet:	Dr. Wt.
		gezeichnet:	Fischer

2597300.000

2597400.000

2597500.000

2597600.000

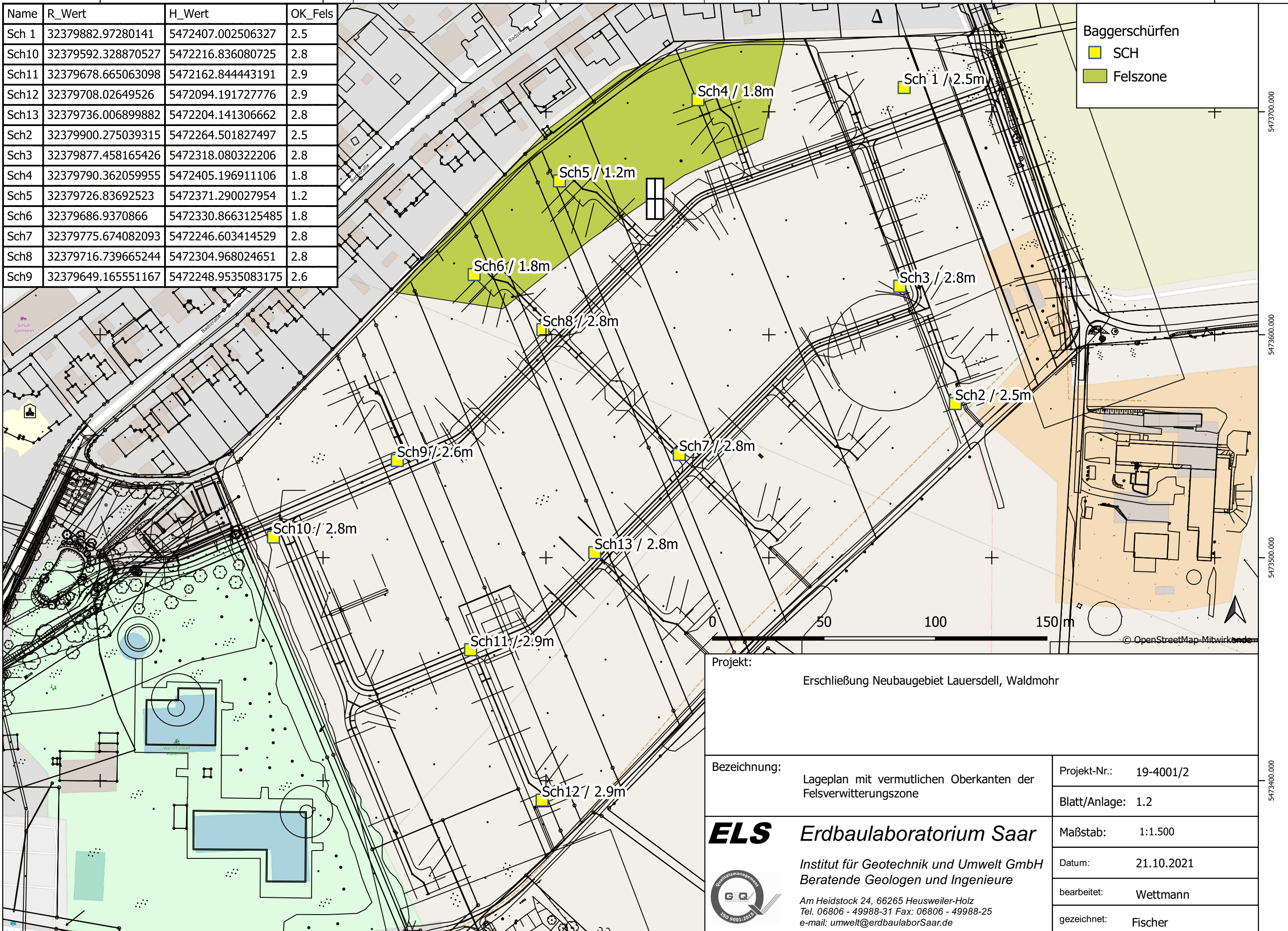
2597700.000

2597800.000

Name	R_Wert	H_Wert	OK_Fels
Sch 1	32379882.97280141	5472407.002506327	2.5
Sch10	32379592.328870527	5472216.836080725	2.8
Sch11	32379678.665063098	5472162.844443191	2.9
Sch12	32379708.02649526	5472094.191727776	2.9
Sch13	32379736.006899882	5472204.141306662	2.8
Sch2	32379900.275039315	5472264.501827497	2.5
Sch3	32379877.458165426	5472318.080322206	2.8
Sch4	32379790.362059955	5472405.196911106	1.8
Sch5	32379726.83692523	5472371.290027954	1.2
Sch6	32379686.9370866	5472330.8663125485	1.8
Sch7	32379775.674082093	5472246.603414529	2.8
Sch8	32379716.739665244	5472304.968024651	2.8
Sch9	32379649.165551167	5472248.9535083175	2.6

Baggerschürfen

- SCH
- Felszone



Projekt: Erschließung Neubaugebiet Lauersdell, Waldmohr

Bezeichnung: Lageplan mit vermutlichen Oberkanten der Felsverwitterungszone

Projekt-Nr.: 19-4001/2
Blatt/Anlage: 1.2

ELS **Erdbaulaboratorium Saar**

Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel. 06806 - 49988-31 Fax: 06806 - 49988-25
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

Maßstab: 1:1.500
Datum: 21.10.2021
bearbeitet: Wettmann
gezeichnet: Fischer

Sch 1



Sch 2



Sch 3



Sch 4



Sch 5



ELS

Erdbaulaboratorium Saar GmbH

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz

Tel.: 06806-49988-31

e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

Anlage 2

Auftrag-Nr. 19-4001/2



Sch 6



Sch 7



Sch 8



Sch 9





Sch 10

ELS

Erdbaulaboratorium Saar GmbH

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz

Tel.: 06806-49988-31

e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

Anlage 2

Auftrag-Nr. 19-4001/2



Sch 11



Sch 12

Sch 13



Der Verlauf der Schichtgrenzen innerhalb des Schnittes ist anhand der durchgeführten Untergrunduntersuchungen interpoliert und stellt eine mögliche Interpretation der natürlichen Gegebenheiten dar.
Zwischen den Aufschlüssen kann es durch geologische/anthropogene Vorgänge zu Abweichungen von der dargestellten Trennlinie kommen.
Dies gilt insbesondere für den Verlauf der Felsoberkante.

ZEICHENERKLÄRUNG (s.DIN 4023)

Untersuchungsstellen :

- SCH Schurf
- B Kleinrammbohrung
- BK Bohrung mit durchgehender Kerngewinnung
- DPL Rammsondierung leichte Sonde DIN 4094
- DPM Rammsondierung mittelschwere Sonde DIN 4094
- DPH Rammsondierung schwere Sonde DIN 4094
- ⊕ BS Sondierbohrung
- RKS Rammkernsondierung
- GWM Grundwassermeßstelle

Probeentnahme und Grundwasser

- Proben-Güteklassen nach DIN 4021 Tab. 1
- ▽ Grundwasser angebohrt
 - ▽ Grundwasser nach Bohrende
 - ▽ Ruhewasserstand
 - ▽ Schichtwasser angebohrt
 - × Sickerwasser
 - SV Spülverlust
 - Wpr Wasserprobe
 - Sonderprobe
 - BL Bodenluftentnahme
 - MP Mischprobe
 - LP Laborprobe

Bodenarten :

Auffüllung		A		A
Blöcke	mit Blöcken	Y	y	
Geschiebemergel	mergelig	MG	mg	
Kies	kiesig	G	g	
Mudde	organisch	F	o	
Sand	sandig	S	s	
Schluff	schluffig	U	u	
Steine	steinig	X	x	
Ton	tonig	T	t	
Torf	humos	H	h	

Felsarten :

Fels, allgemein	Z	
Fels, verwittert	Zv	
Granit	Gr	
Kalkstein	Kst	
Konglomerat	Gst	
Mergelstein	Mst	
Sandstein	Sst	
Schluffstein	Ust	
Tonstein	Tst	

Korngrößenbereich :

- f fein
- m mittel
- g grob

Nebenanteile :

- “ sehr schwach
- ‘ schwach (< 15 %)
- * eckiges Korn
- rundes Korn

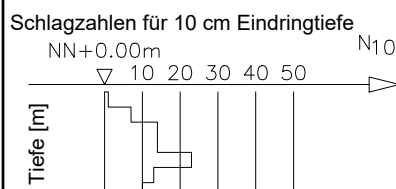
Feuchtigkeit :

- f° trocken
- f° schwach feucht
- f feucht
- f̄ stark feucht
- f̄_∞ nass

Konsistenz :

- ⌘ breiig
- ⌘ steif
- || fest
- ⊙ mitteldicht
- ⌘ klüftig
- ⌘ weich
- || halbfest
- ⊙ locker
- ⊙ dicht
- ⌘ stark klüftig, brüchig

Rammdiagramm :



Rammsondierung nach DIN 4094

	leicht	mittelschwer	schwer
Spitzendurchmesser	2.52 cm	3.56 cm	4.37 cm
Spitzenquerschnitt	5.00 cm	10.00 cm	15.00 cm
Gestängedurchmesser	2.20 cm	2.20 cm	3.20 cm
Rambbärgewicht	10.00 kg	30.00 kg	50.00 kg
Fallhöhe	50.00 cm	20.00 cm	50.00 cm

Zeichenerklärung: Organoleptischer Befund (OB)

- OB - negativ
- OB -/0 schwach wahrnehmbare Veränderungen; leichte Auffälligkeiten (Verfärbungen)
- OB 0 schwach positiv; farbliche und/oder geruchliche Veränderungen
- OB + positiv; deutliche Verunreinigungen wahrnehmbar
- OB ++ stark positiv; (stark verunreinigt)

Bodenaufschlüsse:

- Oberboden
- Auesand
- Verwitterungszone

ELS



Erdbaulaboratorium Saar

Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH

Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz

Tel.: 06806-49988-31

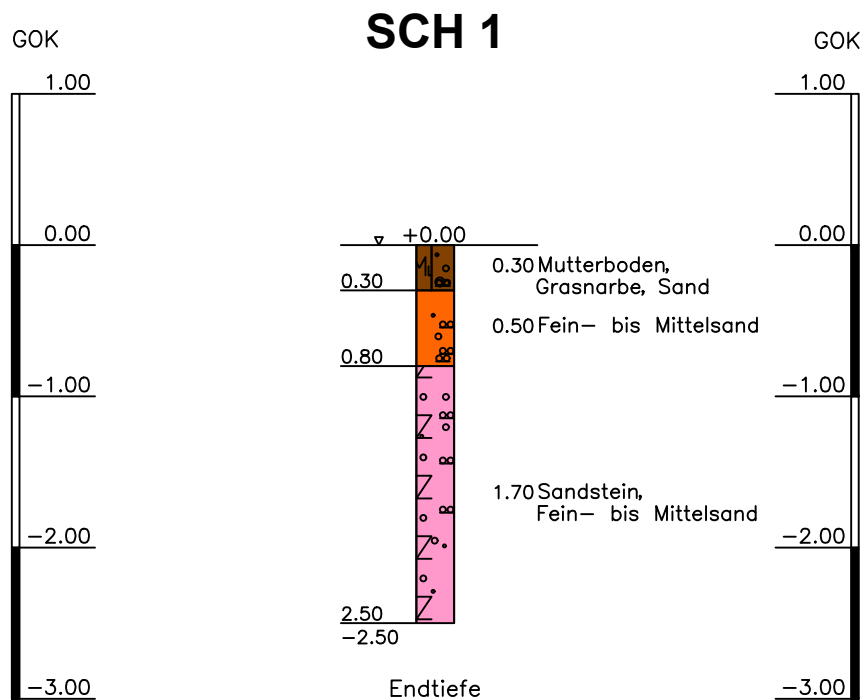
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

Legende

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3

Datum: 20.10.2021



SCH 1	
TIEFE	BODENART
0.30	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.80	Fein- bis Mittelsand, schluffig, h'rot
2.50	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.1

ELS

Erdbaulaboratorium Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de



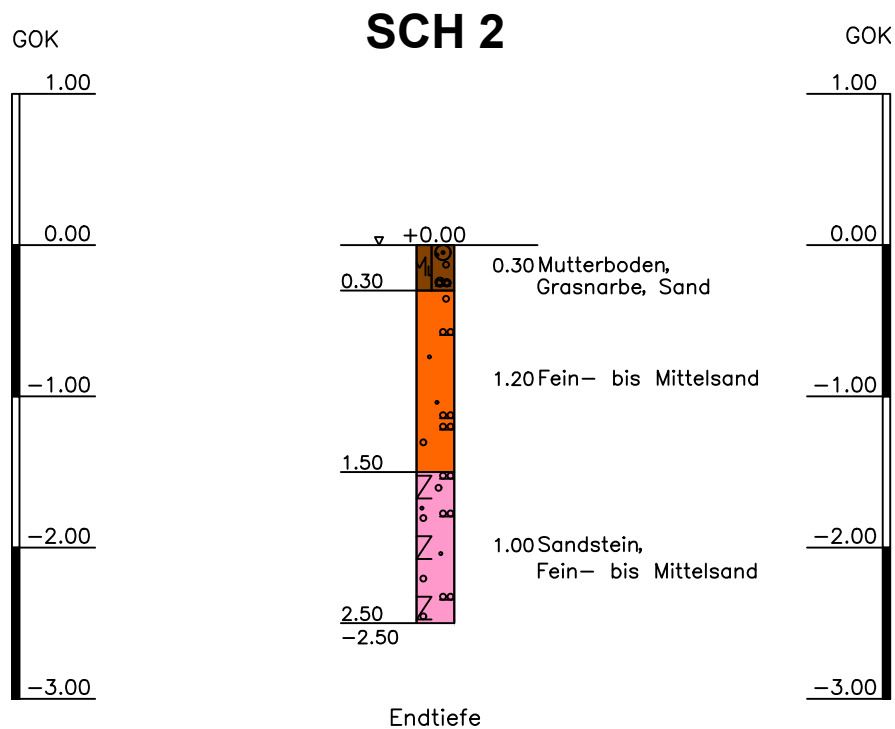
Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

gezeichnet: Luxenburger

4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg



SCH 2	
TIEFE	BODENART
0.30	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos, schwach kiesig *, d'braun
1.50	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
2.50	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.2

Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

gezeichnet: Luxenburger

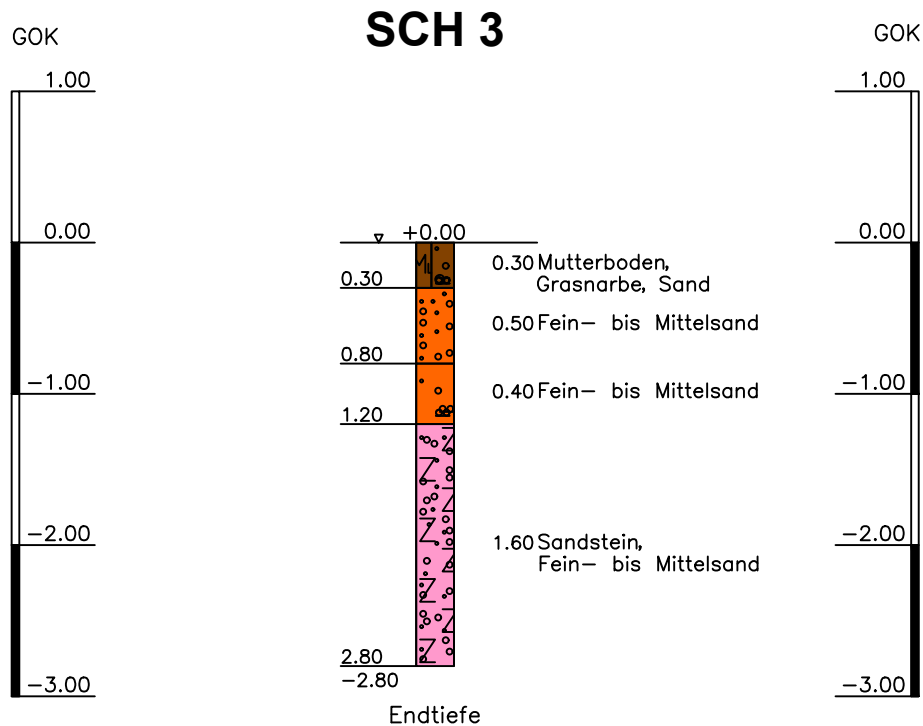
ELS



Erdbaulaboratorium Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg



SCH 3	
TIEFE	BODENART
0.30	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.80	Fein- bis Mittelsand, h'rot, grau
1.20	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
2.80	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot, mit weißer Zwischenlage ca. 3-4 cm bei 2m

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.3

Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

gezeichnet: Luxenburger

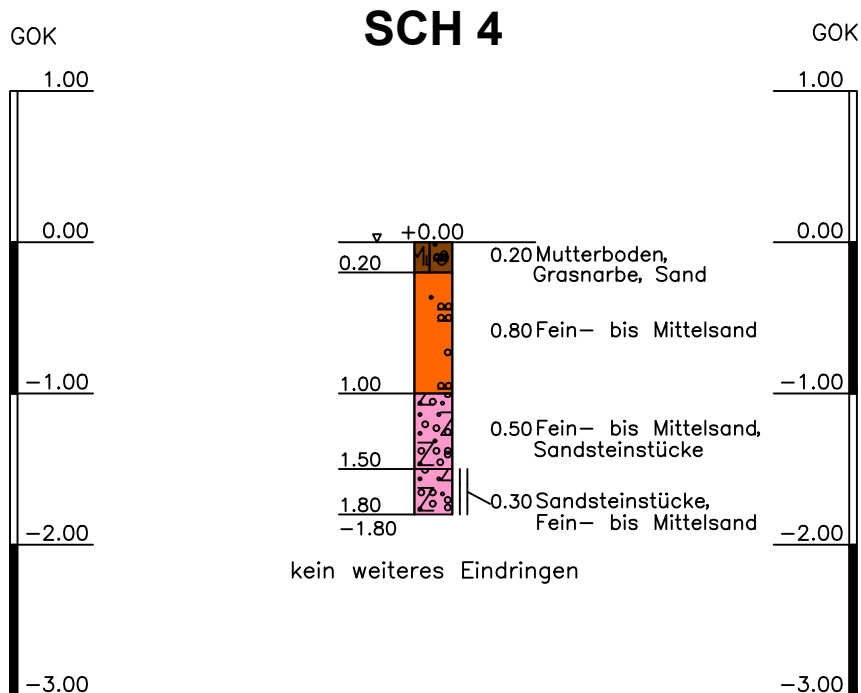
ELS



Erdbaulaboratorium Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg



SCH 4	
TIEFE	BODENART
0.20	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
1.00	Fein- bis Mittelsand, schluffig, h'rot
1.50	Fein- bis Mittelsand, Sandsteinstücke, schwach feucht, stark verwittert bis zersetzt, mürbe, dünnplattig, d?rot
1.80	Sandsteinstücke, stark verwittert bis zersetzt, mürbe, fest, plattig, Fein- bis Mittelsand, schwach feucht, d'rot

Projekt: **Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr**
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: **19-4001/2**

Blatt / Anlage: **3.4**

Maßstab: **1:50**

Datum: **20.10.2021**

bearbeitet: **Dr. Wettmann**

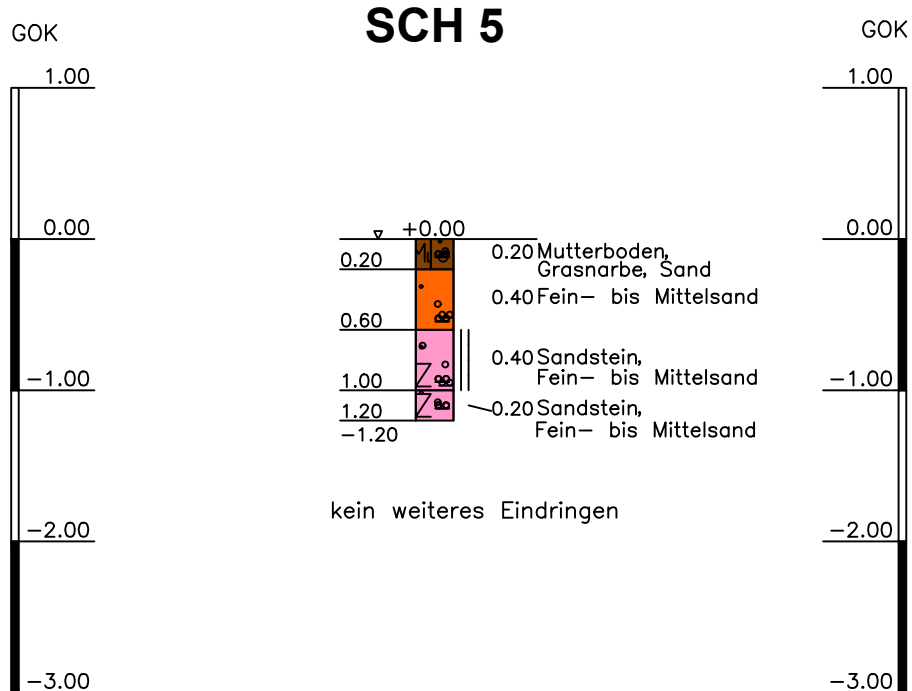
gezeichnet: **Luxenburger**

ELS



Erdbeulaboratorium Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
 Tel.: 06806-49988-31
 e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de



SCH 5	
TIEFE	BODENART
0.20	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.60	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
1.00	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, plattig, fest, Stücke lassen sich von Hand leicht brechen, rot
1.20	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, sehr fest*, schwach feucht, plattig, rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.5

Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

gezeichnet: Luxenburger

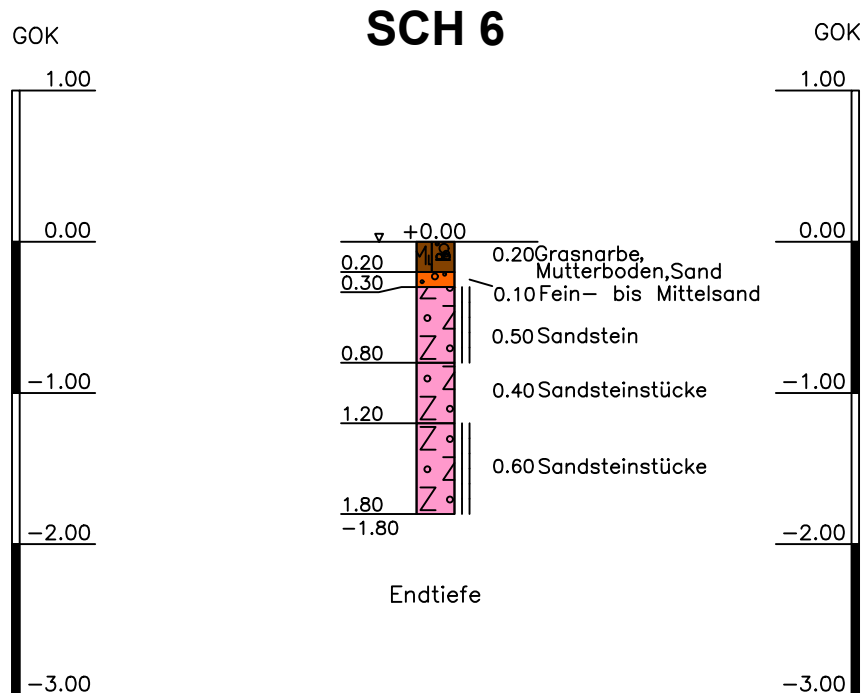
ELS



Erdbeurteilungslabor Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg



SCH 6	
TIEFE	BODENART
0.20	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.30	Fein- bis Mittelsand, h'rot
0.80	Sandstein, stückig, plattig, fest, rot
1.20	Sandsteinstücke, plattig, mürbe, (Stücke lassen sich von Hand leicht brechen), d'rot
1.80	Sandsteinstücke, größere Stücke (lassen sich von Hand leicht brechen), fest, rot

Projekt: **Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr**
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: **19-4001/2**

Blatt / Anlage: **3.6**

Maßstab: **1:50**

Datum: **20.10.2021**

bearbeitet: **Dr. Wettmann**

gezeichnet: **Luxenburger**

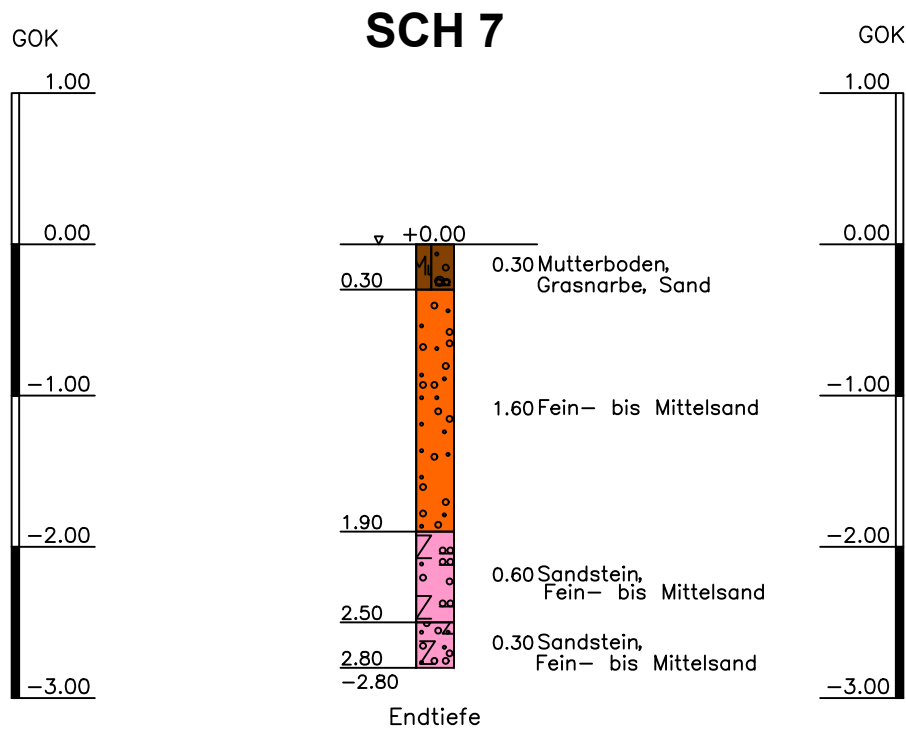
ELS



Erdbeobachtungszentrum Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
 Tel.: 06806-49988-31
 e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

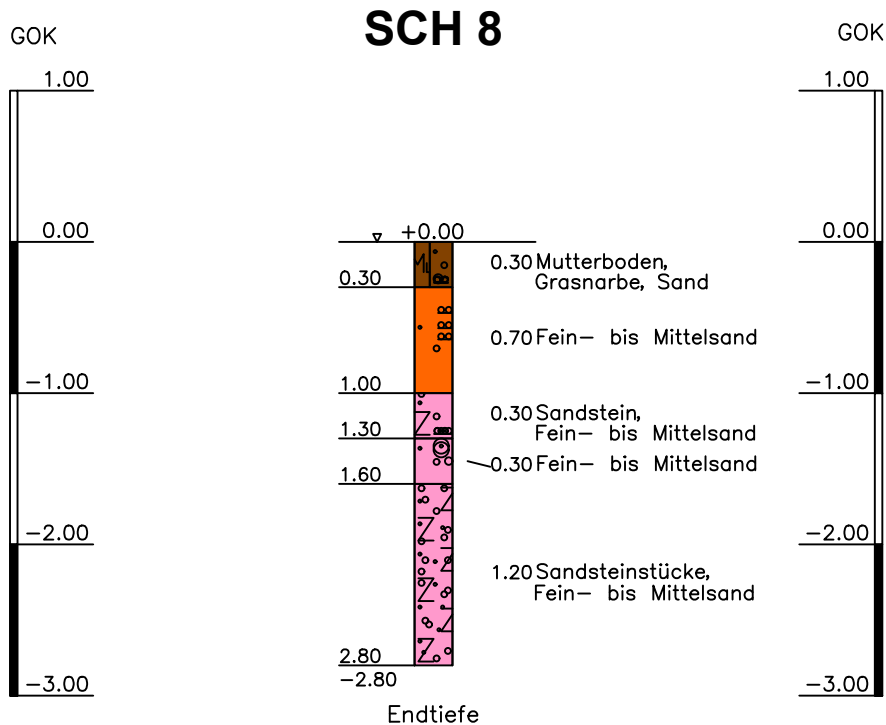
4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg



SCH 7	
TIEFE	BODENART
0.30	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
1.90	Fein- bis Mittelsand, h'rot, grau-rot
2.50	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot
2.80	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot mit weißen Streifen 1-2 cm

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr Baggerschürfe	Einzeldarstellung
	Projekt - Nr.: 19-4001/2
	Blatt / Anlage: 3.7
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div> <p>Erdbaulaboratorium Saar Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH Beratende Geologen und Ingenieure Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz Tel.: 06806-49988-31 e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de</p> </div> </div>	Maßstab: 1:50
	Datum: 20.10.2021
	bearbeitet: Dr. Wettmann
	gezeichnet: Luxenburger
	4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg





SCH 8	
TIEFE	BODENART
0.30	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
1.00	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
1.30	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot
1.60	Fein- bis Mittelsand, stark kiesig, *, h'rot
2.80	Sandsteinstücke, stark verwittert bis zersetzt, mürbe, d'plattig, Fein- bis Mittelsand, schwach feucht, d'rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.8

Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

gezeichnet: Luxenburger

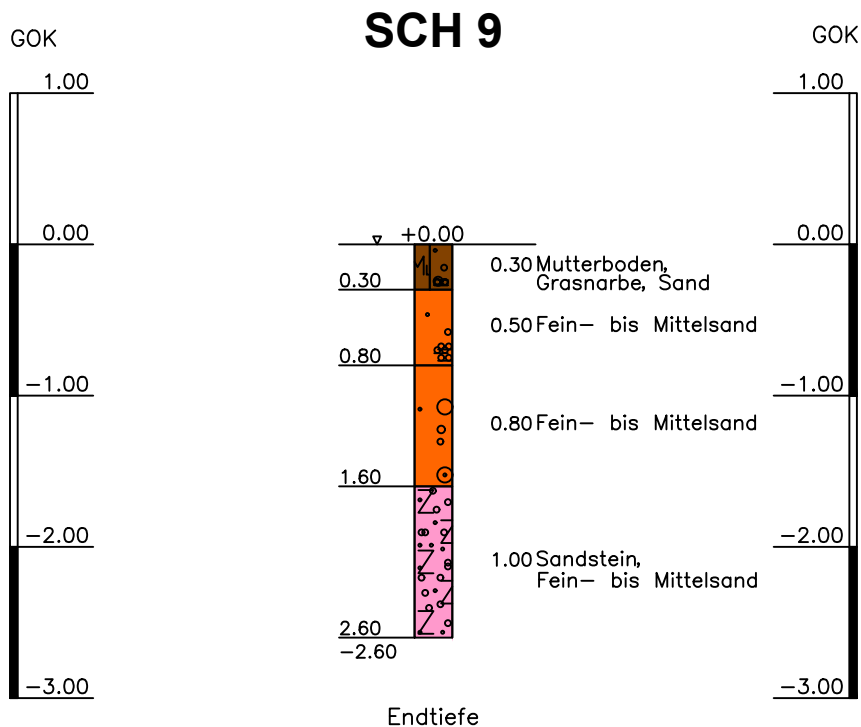
ELS



Erdbeulaboratorium Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg



SCH 9	
TIEFE	BODENART
0.30	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.80	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
1.60	Fein- bis Mittelsand, stark kiesig *, schwach feucht, rot
2.60	Sandsteinstücke, stark verwittert bis zersetzt, mürbe, d'plattig, Fein- bis Mittelsand, schwach feucht, d'rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.9

Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

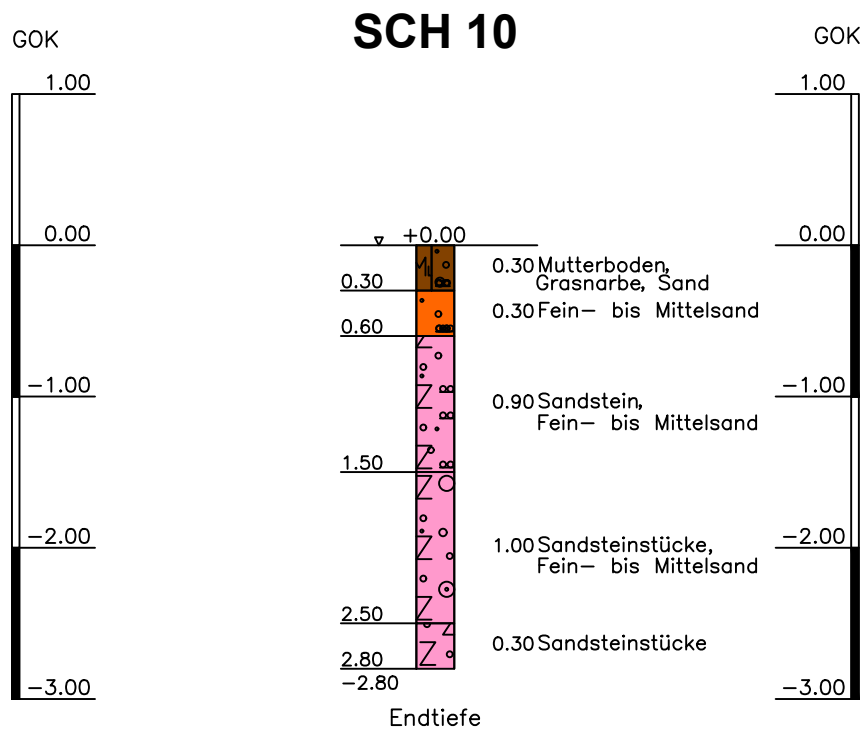
gezeichnet: Luxenburger

ELS



Erdbeulaboratorium Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de



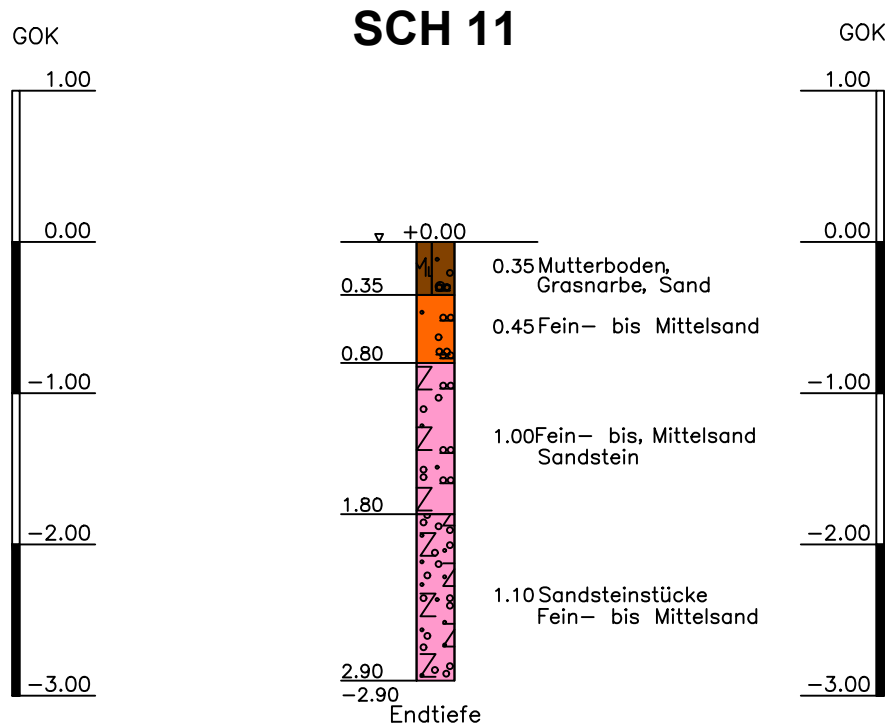
SCH 10	
TIEFE	BODENART
0.30	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.60	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
1.50	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot
2.50	Sandsteinstücke, Fein- bis Mittelsand, kiesig * , rot
2.80	Sandstein, plattig, fest, rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr Baggerschürfe	Einzeldarstellung
	Projekt - Nr.: 19-4001/2
	Blatt / Anlage: 3.10
	Maßstab: 1:50
	Datum: 20.10.2021
	bearbeitet: Dr. Wettmann
	gezeichnet: Luxenburger
	4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg



Erdbeulaboratorium Saar
 Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
 Beratende Geologen und Ingenieure
 Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
 Tel.: 06806-49988-31
 e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de





SCH 11	
TIEFE	BODENART
0.35	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.80	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
1.80	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, feucht, rot mit weißen Streifen
2.90	Sandsteinstücke, stark verwittert bis zersetzt, mürbe, d'plattig, Fein- bis Mittelsand, schwach feucht, d'rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.11

Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

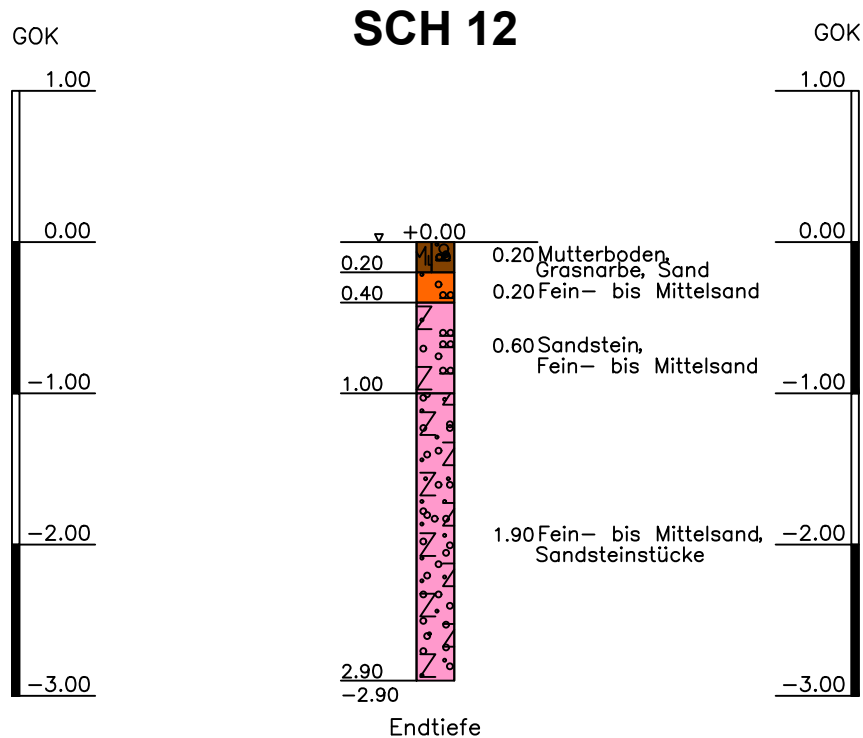
gezeichnet: Luxenburger

ELS



Erdbaulaboratorium Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de



SCH 12	
TIEFE	BODENART
0.20	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.40	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
1.00	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot
2.90	Sandsteinstücke, stark verwittert bis zersetzt, mürbe, d'plattig, Fein- bis Mittelsand, schwach feucht, d'rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.12

Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

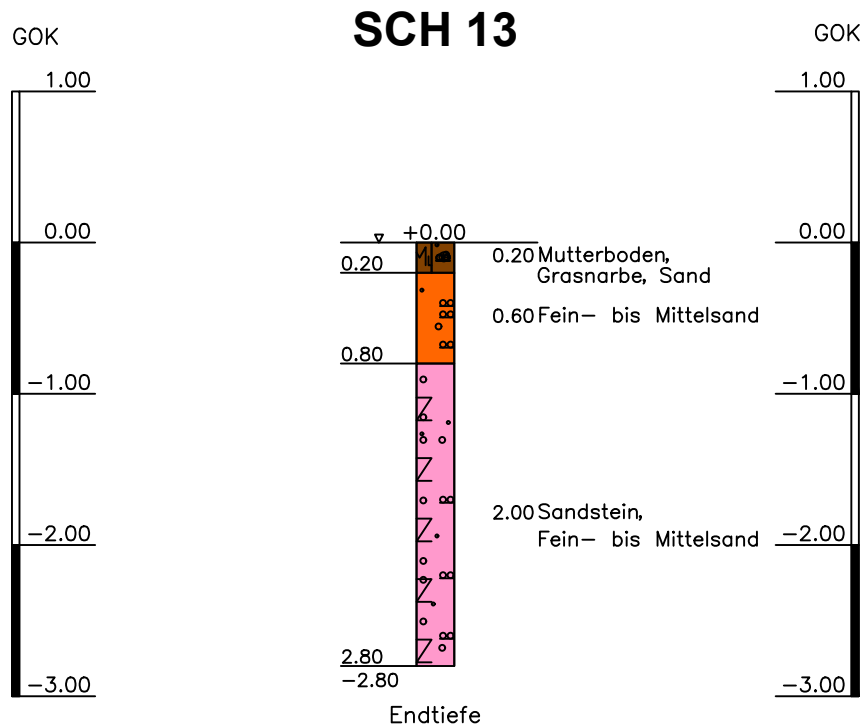
gezeichnet: Luxenburger

ELS



Erdbeurteilungszentrum Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de



SCH 13	
TIEFE	BODENART
0.20	Mutterboden, Grasnarbe, Sand, schwach schluffig, stark humos
0.80	Fein- bis Mittelsand, schluffig, rotbraun
2.80	Sandstein, zersetzt, Fein- bis Mittelsand, schwach schluffig, schwach feucht, rot

Projekt: Neubaugebiet Lauersdell - Waldmohr
Baggerschürfe

Einzeldarstellung

Projekt - Nr.: 19-4001/2

Blatt / Anlage: 3.13

Maßstab: 1:50

Datum: 20.10.2021

bearbeitet: Dr. Wettmann

gezeichnet: Luxenburger

ELS



Erdbeulaboratorium Saar
Institut für Geotechnik und Umwelt GmbH
Beratende Geologen und Ingenieure

Am Heidstock 24, 66265 Heusweiler-Holz
Tel.: 06806-49988-31
e-mail: umwelt@erdbaulaborSaar.de

4001_2_UB2_A3_1_3_13_ED_SCH_NBG_Lauersdell.dwg